

Hochschule für Philosophie
Philosophische Fakultät SJ

Kaulbachstraße 31a
80539 München

Telefon +49 (0)89 23 86-23 56
E-Mail barbara.schellhammer@hfph.de

www.hfph.de

VeranstalterInnen und Organisationen

Dr. Barbara Schellhammer (*Hochschule für Philosophie*)
Prof. Dr. Dr. Franz Gmainer-Pranzl (*Universität Salzburg*)
Michael Schöpf SJ (*IGP an der Hochschule für Philosophie*)

Anmeldung

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten:

Dr. Barbara Schellhammer
E-Mail: barbara.schellhammer@hfph.de
Telefon: +49 (0)89 23 86-23 56



Culture. A Life of Learning

Clifford Geertz – Impulse seines Denkens
für gegenwärtige gesellschaftliche
Herausforderungen



28./29. Oktober 2016
Hochschule für Philosophie

Programm

Freitag, 28. Oktober 2016

Theoretische Grundlegung und Ausblick

- 14.00 Begrüßung und Einführung
(*Dr. Barbara Schellhammer, München*)
- 14.15 Clifford Geertz: A life of learning
(*Prof. Richard Shweder, Chicago*)
- 15.00 Diskussion
- 15.15 Zum Kulturbegriff von Clifford Geertz
(*Prof. em. Dr. Johannes Müller SJ, München*)
- 15.45 Fragen und Diskussion
- 16.00 **Pause**
- 16.30 Zur Bedeutung der „dichten Beschreibung“
(*Prof. Dr. Volker Gottowik, Frankfurt a.M.;
Dr. Gernot Saalman, Freiburg*)
- 17.30 Fragen und Diskussion
- 17.45 Panel: „Geertz heute“ (Moderation:
Dr. Barbara Schellhammer, München)

Samstag, 29. Oktober 2016

Interdisziplinärer und gesellschaftlicher Diskurs

- 9.00 Zum Verhältnis von Phänomenologie und
Ethnographie
(*Prof. em. Dr. Bernhard Waldenfels, Bochum*)
- 9.30 Fragen und Diskussion
- 9.45 Religion – ein Bedeutungssystem? Theologi-
sche Überlegungen zum Interpretative Turn
(*Prof. DDr. Franz Gmainer-Pranzl, Salzburg*)
- 10.15 Fragen und Diskussion
- 10.30 **Pause**
- 11.00 Dichte Beschreibung von Konflikt und
Gewalt in modernen Gesellschaften
(*Prof. em. Dr. Lutz Ellrich, Köln*)
- 11.30 Fragen und Diskussion
- 11.45 Panel: „Migration, Flüchtlingskrise, Frem-
denhass“ (Moderation: *Michael Schöpf SJ*)

Ganz im Sinne von Geertz' persönlicher Reflexion über sein Leben, das er „a Life of Learning“ nennt, möchte die interdisziplinär ausgerichtete Tagung Aspekte des Denkens von Clifford Geertz aufgreifen und in neuer, vielleicht auch ungewohnter Weise, in die aktuelle Debatte über die Bedeutung von „Kultur“ in Zeiten globaler Umbrüche einbringen. In besonderer Weise geht es darum, gegenwärtige gesellschaftspolitische Herausforderungen aus der Perspektive der Theorie von Geertz zu analysieren, mögliche Problemlösungen zu suchen und vorherrschende Positionen und Interpretationen kultureller und politischer Entwicklungen auf den Prüfstand zu stellen.

Referentinnen und Referenten aus verschiedenen wissenschaftlichen Bereichen bringen sowohl theoretische Überlegungen als auch praktische Impulse ein. Die Tagung bietet viel Raum für eine interdisziplinäre Auseinandersetzung und Diskussion – entsprechend einem zentralen Ziel ethnologischer Forschung, das nach Clifford Geertz in der Erweiterung des menschlichen Diskursuniversums besteht. Die Vorträge der Tagung werden in einem Sammelband publiziert.